

Germany-Salzgitter: Social research services

OJ S 165/2023 29/08/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für Strahlenschutz

Postal address: Willy-Brandt-Straße 5

Town: Salzgitter

NUTS code: DE912 Salzgitter, Kreisfreie Stadt

Postal code: 38226

Country: Germany

Contact person: PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH

E-mail: vergabe@pd-g.de

Internet address(es):

Main address: https://www.bfs.de/DE/home/home_node.html

Address of the buyer profile: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/?tid=8163cae094c96c6e29d1af7c760568d8>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/?tid=8163cae094c96c6e29d1af7c760568d8>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Durchführung einer repräsentativen Erhebung im Jahr 2023 mit dem Titel "Was denkt Deutschland über Strahlung? Umfrage 2023"

Reference number: 2023-I-079

II.1.2. Main CPV code

79315000 Social research services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ein zentraler Bestandteil des Strahlenschutzes ist die Information der Bevölkerung über Strahlenwirkungen und Strahlenrisiko sowie über das richtige Strahlenschutzverhalten. Um – als Basis für diese Aufgabe – den gesellschaftlichen Umgang mit ausgewählten Strahlenthemen zu erfassen, hat das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) seit vielen Jahren sozialwissenschaftliche Untersuchungen zum gesellschaftlichen und individuellen Umgang mit ausgewählten Strahlenthemen sowie zur Risiko- und Informationswahrnehmung beauftragt (zum Beispiel zu den Themen Mobilfunk, Stromnetzausbau, UV-Schutz, Vermittlung von wissenschaftlichen Unsicherheiten im Bereich elektromagnetischer Felder, Kenntnisse von Allgemeinmedizinern bzgl. elektromagnetischer Felder, Risikomündigkeit im Strahlenschutz). Ziel des Forschungsvorhabens (FV) ist es, die allgemeine gesellschaftliche Verankerung von Strahlung und Strahlenschutz, die Wahrnehmungen, Kenntnisse, Informationsbedürfnisse sowie Erfahrungen der Bevölkerung in Deutschland mit spezifischen Strahlenschutzthemen zu erheben. Dies soll anhand der Kombination einer qualitativen und einer deutschlandweit repräsentativen quantitativen Erhebung erfolgen, um verlässliche Aussagen über den Umgang der Bevölkerung mit Strahlung und Strahlenschutz zu erhalten. Die Erhebung soll wichtige Erkenntnisse liefern über das Umfeld, in dem sich das BfS mit seinen wissenschaftlichen Arbeiten und Informations- sowie Kommunikationsmaßnahmen bewegt. Die Ergebnisse liefern Impulse für die Gestaltung der Wissenschafts- und Risikokommunikation des BfS und für die Ausgestaltung von Strahlenschutzkonzepten. Die Befragung ist Teil einer Befragungsreihe, die bereits in den Jahren 2019 und 2021 stattfand. Es ist vorgesehen, die Umfrage alle 2 Jahre durchzuführen. Das Vorhaben hat eine Laufzeit von 9 Monaten.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

90721600 Radiation protection services, 79315000 Social research services, 79311200 Survey conduction services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE912 Salzgitter, Kreisfreie Stadt
Main site or place of performance: Oberschleißheim

II.2.4. Description of the procurement

Standardlos

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualität Auftragsausführungskonzept (inkl. Arbeits-, Zeit- und Kostenplan) / Weighting: 70

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 30

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.2.7.

Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 9

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen: Mit dem Angebot ist die „Anlage 5_Eigenerklärung - §§ 123, 124 GWB“ abzugeben. Das Formblatt ist durch den Bieter, sämtliche Mitglieder einer Bietergemeinschaft sowie Eignungsleihenden /Unterauftragnehmer auszufüllen.
2. Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5ki Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576: Für die Bieter ist die Eigenerklärung zu Art. 5 k) der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, („Anlage 6_Eigenerklärung Russland-Sanktionen“) auszufüllen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

3. Auszug aus dem Gewebezentralregister (optional): Für den Bieter, dessen Angebot für eine Zuschlagserteilung in Betracht kommt, wird ab einem Auftragswert von 30.000,- Euro netto beim Bundesamt für Justiz von Amts wegen ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister (gemäß § 150a Abs. 1 Nr. 4 GewO) angefordert und bei der Eignung entsprechend bewertet. Es ist freigestellt, einen aktuellen Auszug (nicht älter als sechs Monate) bereits mit Angebotsabgabe vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

4. Unternehmensreferenzen: Zum Nachweis der fachlichen Eignung hat der Bieter mindestens vier vergleichbare Referenzen aus den letzten drei (3) Jahren einzureichen. Als Referenz können bereits durchgeführte, vergleichbare Aufträge/ Projekte dienen. Eine Referenz ist dann mit dem hier zu vergebenden Auftrag vergleichbar, wenn sie auf einer vergleichbaren methodischen Grundlage (qualitative und quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung) beruht bzw. für dieses Vorhaben relevante Erfahrungen in der Durchführung und Auswertung von Interviews, Fokusgruppen sowie Befragungen vermittelt. Für jede Referenz sind folgende Angaben zu machen (siehe „Anlage 3_Formblatt_Referenz“).
- Bezeichnung der Referenz

- Angaben zum Referenzgeber
- Gegenstand des Auftrages/des Projektes
- Zeitraum der Leistungserbringung
- Auftragssumme
- Veröffentlichung in Fachzeitschrift(en)
- Angabe von aus der Referenz gewonnenen Erfahrungen

5. Vorstellung Personal und Qualifikationen: Zum Nachweis der fachlichen Eignung hat der Bieter das mit der Auftragsausführung betraute Personal, mit Zuordnung der Rollen „Projektleiter“ sowie „Projektmitarbeiter“, zu benennen und vorzustellen. Zur Vorstellung gehört auch die Darstellung der Kenntnisse, Qualifikationen und Erfahrungen der jeweiligen Personen. Hierzu hat der Bieter die „Anlage 4_Formblatt_Personal“ ausgefüllt einzureichen. Ist es dem Bieter nicht möglich zum Zeitpunkt der Angebotslegung alle für die Durchführung der Aufgabe vorgesehenen Mitarbeiter zu benennen, so hat der Bieter zu versichern, dass Mitarbeiter mit entsprechender Qualifikation zur Bewältigung der Aufgaben zur Verfügung stehen werden. Der Bieter hat außerdem zu versichern, dass er bei plötzlichem, unvorhersehbarem Ausfall geeigneter Mitarbeiter für adäquaten Ersatz sorgen wird.

Qualifikation des / Anforderungen an das mit der Auftragsausführung betraute Personal: Aus den eingereichten Nachweisen und „Anlage 4_Formblatt_Personal“ muss mindestens hervorgehen, dass das mit der Auftragsausführung betraute Personal in Summe folgende Erfahrungen nachweist:

- o abgeschlossenes Studium im Bereich der Sozial- und/oder Geisteswissenschaften (Mindestanforderung)
- o Für den Projektleiter: Mindestens 5 Jahre einschlägige Berufserfahrung seit Studienabschluss (Mindestanforderung)
- o Für alle übrigen Projektmitarbeiter: Mindestens 2 Jahre einschlägige Berufserfahrung seit Studienabschluss (Mindestanforderung)

Die Nichterfüllung von Mindestanforderungen führt zum Ausschluss des Angebots vom Vergabeverfahren.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

siehe Vergabeunterlagen

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 25/09/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 24/11/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 25/09/2023 Local time: 13:00

Information about authorised persons and opening procedure: Eine Anwesenheit von Bietern ist nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Von einer Veröffentlichung der Auftragswertschätzungen und Gesamtwerte des Auftrags wird entsprechend gemäß § 39 Abs. 6 Nr. 2 bzw. Nr. 3 VgV abgesehen. Die jeweils angegebenen 0,01 € sind nur aus technischen Gründen eingetragen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Fax: +49 228-9499163

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/08/2023